

Beschlussauszug

aus der

Sitzung des Ausschusses für Bau, Umwelt-, Verkehrs- und Ordnungsangelegenheiten der Gemeindevertretung der Gemeinde Pinnow
vom 15.10.2024

Top 4 Einwohnerfragestunde

Beschluss:

Anbindung Gemeinde Pinnow an die Stadt Schwerin

Eine Anwohnerin weist auf die unzureichenden Busanbindungen, explizit am Wochenende, zwischen der Gemeinde Pinnow und der Stadt Schwerin hin.

Die Anwohnerin erläutert, dass es detaillierte und generelle Verbesserungsvorschläge gibt und bereits Unterschriften gesammelt wurden. Sie wünscht, dass dieser TOP auf einer der nächsten Sitzungen besprochen wird. Die Nutzung des Rufbusses ist aus ihrer Sicht nicht rentabel.

Der Bürgermeister berichtet, dass sich die allgemeinen Rahmenbedingungen bereits verbessert haben. So wird unter Anderem Godern besser eingebunden. Laut Aussage von Herrn Tiroux bezuschusst die Gemeinde den Landkreis Ludwigslust jährlich mit 29.000,00 € um die bestehenden Verbindungen zu behalten, wirtschaftlich ist nicht mehr möglich. Das Pinnower Verkehrsnetz ist mit dem Gesamtnetz von Schwerin verbunden. Herr Tiroux sagt zu, ein erneutes Gespräch mit VLP zu führen. Er wird die Antragstellerin zu dem Termin einladen.

Ankauf Fläche Godern

Ein Mitglied des Vereins Kitz 6 Kaule äußert den Wunsch auf Nutzung einer ca. 2 ha großen landwirtschaftlichen Fläche in Godern.

Der Ausschussvorsitzende erläutert, dass diesbezüglich eine offizielle Anfrage gestellt werden muss.

Mit Gehölzschnitt versperrter Zugang am östlichen Ufer des Hilligensees

Es wird angefragt, warum es zum o.g. Thema keinen neuen Sachstand gibt.

Das Ordnungsamt ist gebeten, den Sachverhalt zu prüfen.

Spiegel an der Seestraße

Laut Aussage eines Anwohners wurde an der Seestraße mit Zustimmung des Eigentümers ein Spiegel aufgebaut, welcher kurz danach wieder abgebaut wurde.

Laut Aussage von Herrn Tiroux war eine verkehrsrechtliche Anordnung nicht vorhanden. Es ist geplant den Spiegel um 20-30 cm zu versetzen, sodass der Spiegel aus dem Verkehrsraum rausgezogen wird.

Fortsetzung Verkehrs-AG

Besteht die Möglichkeit die Verkehrs-AG fortzuführen?

Laut Aussage von Herrn Tiroux muss das Verkehrskonzept (wird mit dem Landkreis besprochen, nachdem es dem Ausschuss vorgestellt wurde), abgewartet werden, um zu prüfen, was umgesetzt werden kann.

Herr Schacht berichtet, dass im nächsten Bauausschuss am 19.11.2024 der beauftragte Planer diesbezüglich vortragen wird. Einer Wiederaufnahme der Aktivitäten der Verkehrs-Ag steht grundsätzlich nichts im Wege. Die Vorstellung sollte abgewartet werden.